

Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 36 4. SEPTEMBER 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 4. September: offene Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger um 16 Uhr im Zimmer 100 im Rathaus.

Donnerstag, 5. September: Garten der Begegnung um 15 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde.

Donnerstag, 5. September: „Tanz auf dem Marktplatz“ von 19 bis 21 Uhr.

Freitag, 6. September: Auftritt der „Overall Jazzgang“ von 11 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz.

Samstag, 7. September: Reparaturcafé von 10 bis 13 Uhr im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus.

Samstag, 7. September: Begegnungsfest von 11 bis 14 Uhr am Atrium am Westring.

Samstag, 7. September: Spiel- und Sportnachmittag im Limesstadion von 14 bis 18 Uhr.

Samstag, 7. September: Vortrag zum Tag des Denkmals mit Dieter Kunze um 15.30 Uhr am Spielplatz in der Karlsbader Straße.

Sonntag, 8. September: koreanisches Kulturfestival ab 11 Uhr auf dem unteren Marktplatz.

Sonntag, 8. September: Interkulturelles Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag ab 12 Uhr rund um den Marktplatz.

Stadtbücherei

Mittwoch, 4. September: Vorlesestunde um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 11. September: Vorlesestunde um 15.15 Uhr.

Sport

Sonntag, 8. September: Heimspiel des BSC Schwalbach gegen FC Marxheim um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Clubs und Vereine

Freitag, 6. September: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 6. September: Seniorencafé von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

Dienstag, 10. September: Treffen des DHB um 17 Uhr im Vereinsraum in der alten Schule.



Gründer der Freundschaft. Diese 13 Bürger gründeten am 5. Dezember 1978 den Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé. Es waren von links sitzend Norbert Tiedemann, Ingrid und Ralph Delhees, Hans Oettel, Karl Otto Paganetti sowie stehend von links Gerhard Abt, Uwe Schmitt, Lothar Gabriel, Bärbel Hoffmann, Malwine Domert, Frank, Louisa und Jaques Nosit, die die Städtepartnerschaft mit Avrillé vorantrieben. Am Wochenende wird das 40-jährige Bestehen der Freundschaft groß gefeiert. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 4. Archivfoto: Delhees

CDU-Fraktion begrüßt die angekündigte KOMPASS-Sicherheitsumfrage in Schwalbach

Wo gibt es „Angst-Räume“?

Die Schwalbacher CDU begrüßt die bei der jüngsten Sitzung des Seniorenbeirats getätigte Ankündigung der Verwaltung, in Kürze eine Sicherheitsumfrage im Rahmen des zwischen Stadt und Land durchgeführten KOMPASS-Programms durchzuführen. Durch die Umfrage soll festgestellt werden, wie sich das subjektive Sicherheitsgefühl der Schwalbacher verändert hat und wo es sogenannte „Angst-Räume“ gibt.

In bestimmten Bereichen, mehr Beleuchtung an identifizierten Stellen, zielgerichtete Präventionsangebote, Schulungen und Fortbildungen, bauliche Maßnahmen und vieles mehr. Neben konkreten Maßnahmen sehe das KOMPASS-Programm eine enge wissenschaftliche Begleitung durch die Universität Gießen vor.

Gleichzeitig plädieren die Schwalbacher Christdemokraten dafür, bereits identifizierte Probleme und Handlungsaufträge unverzüglich anzugehen und „nicht weitere wertvolle Zeit verstreichen zu lassen.“ Wir bedauern, dass unser Antrag unter anderem für verstärkte nächtliche Streifengänge der

Ordnungspolizei, eine personelle Aufstockung und verbesserte sachliche Ausrüstung der städtischen Ordnungspolizisten und zur Einführung des freiwilligen Polizeidienstes im Frühjahr von der Mehrheit in den städtischen Gremien abgelehnt wurde, obwohl sich die Stadt im Rahmen von KOMPASS doch genau hierzu verpflichtet hatte“, hebt Axel Fink hervor. Die CDU will das Thema bei den Haushaltsberatungen im Herbst erneut aufgreifen.

Dennis Seeger möchte noch weiter gehen und ergänzt: „Es gilt bewährte Maßnahmen zu ergreifen, aber auch gänzlich neue Wege zu gehen, insbesondere bei der Prävention.“ red



Trotz der Videokameras meiden viele Schwalbacher den Durchgang im „Bunten Riesen“ zur Fußgängerbrücke über die Berliner Straße. Er gilt als „Angst-Raum“ in Schwalbach. Foto: Schlosser

Altes in Stand setzen

Reparaturcafé

Das nächste Schwalbacher Reparaturcafé findet am Samstag, 7. September statt.

Die Reparateure stehen von 10 bis 13 Uhr im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus bereit. red

Musikschule Schwalbach

Noch Plätze frei

In den aktuellen Kursen „Musikmäuse“, „Musikzwerge“ und „musikalische Früherziehung“ der Musikschule Schwalbach sind noch wenige Plätze frei.

Die Kurse mit Claudia Bieleit-Gahler finden in der Georg-Kerschenscheinsten-Schule statt. Die „Musikmäuse“ im Alter von anderthalb bis drei Jahren treffen sich donnerstags um 15.25 Uhr. Die „Musikzwerge“ (bis vier Jahre) sind montags um 17.15 Uhr an der Reihe. Die Kurse für musikalische Früherziehung finden donnerstags um 16.20 (bis fünf Jahre) und montags um 15.25 Uhr (bis sechs Jahre) statt. Weitere Informationen erteilt die Musikschule Schwalbach unter der Telefonnummer 06196/82470. red

Unfallflucht im Finkenweg

Auto angefahren

Im Finkenweg kam es im Verlauf des vergangenen Donnerstages zu einer Unfallflucht, bei der ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro entstanden ist.

Zwischen 13.30 Uhr und 17.30 Uhr wurde ein Mazda angefahren und im vorderen Bereich beschädigt. Der Verursacher entfernte sich allerdings von der Unfallstelle. Der regionale Verkehrsdienst der Polizei erbittet Hinweise unter der Rufnummer 06190/9360-45. pol

Am Kronberger Hang

Paletten brennen

Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Dienstag vergangener Woche an den Kronberger Hang alarmiert.

Passanten hatten Rauch auf einem Abrissgeländes gemeldet. Die Erkundung ergab, dass es sich um einen Brand von Holzpaletten handelte. Die Feuerwehr löschte das Feuer und wässerte die Umgebung ausgiebig. ffw

Wohnungsverkauf zu Höchstpreisen



MIET-HAUS-IMMOBILIEN

Telefon 0 61 73 / 6 31 09
E-Mail: mhi@miet-haus.com

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen...

... Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren. Ich zahle bar und fair.

Telefon 0 61 96 / 7 86 02 16

Barankauf PKW und Busse

in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724



Einladung zum Festwochenende 40 Jahre Städtepartnerschaft Schwalbach – Avrillé

Mittwoch, 4. September

„Deutsch-Französische Freundschaft / La carcade franco-allemande“

Ausstellung im Foyer des Bürgerhauses

Ausstellung von Bildern

in verschiedenen Schwalbacher Geschäften von Künstlerinnen und Künstlern aus Avrillé, Olkusz und Schwalbach

Freitag, 6. September, 11 Uhr bis 13 Uhr

Overall Jazz Gang auf dem Marktplatz

Samstag, 7. September, 11 Uhr bis 14 Uhr

Begegnungsfest mit Aktionen für Jung und Alt vor dem Atrium-Gebäude am Westring

Samstag, 7. September, 14 Uhr bis 18 Uhr

Spiel- und Sportnachmittag

mit u. a. Fußball-Arena und vielen Spielgeräten im Limesstadion

Sonntag, 8. September, 12 Uhr bis 19 Uhr

Interkulturelles Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag auf dem Marktplatz

Schreibwaren



Ein Wetter, wie es im Buche steht.

Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage.



Mittwoch
sonnig



Donnerstag
heiter-wolkig



Freitag
heiter-wolkig



Samstag
wechselhaft



Sonntag
heiter-wolkig

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	04.09.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse
So	08.09.	P	09.30 Uhr	Sonntagmesse
Mi	11.09.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			09.00 Uhr	Werktagmesse

Termine**St. Pankratius**

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindekaffee im Gemeindesaal

M 19.30 Uhr Frauengruppe St. Martin
Burgen und Entdeckungen
im Westerwald**M** 15.30 Uhr RWS-Skat u. Canastawww.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;

St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;

Internet: www.katholisch-schwalbach.de;Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de

Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	05.09.	14.00 Uhr	Senioren gymnastik (Gertrud Witt)
		15.00 Uhr	Garten der Begegnung
		16.30 Uhr	Puppentheater für Kinder
So.	08.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Christine Gengenbach)
Mo.	09.09.	10.00 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 15 Monate
		15.45 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern von 1 bis 7 Jahren

Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So	08.09.	10.00	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden (Birgit Reyher)
Mo	09.09.	15.30	Aquarellmalen
Mi	11.09.	15.00	Seniorenrunde

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.Pfarrer Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	08.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Christina Seekamp Parallel Kinderbetreuung
-----------	---------------	------------------	--

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	08.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst am Schiffsspielfeld, Westring (Ina Bülles)
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise finden mittwochs statt.
Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de**Neuapostolische Kirche Schwalbach**PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	20:00 Uhr	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	10:00 Uhr	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

**Schulranzen gespendet. Auch dieses Jahr war die Schulranzenaktion des Vereins Kindertaler ein großer Erfolg. Die beschenkten Kinder und deren Eltern waren hoch erfreut über die schönen Ranzen und gefüllten Schultüten zu Beginn eines neuen Starts in einen neuen Lebensabschnitt ihrer Kinder. Insgesamt hat der Verein 13 Schultaschen und 9 Schultüten beschafft, die an Schwalbacher Familien gingen, die sich das sonst nicht hätten leisten können.**

Foto: Kindertaler

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war lebt nicht mehr,
doch sind immer irgendwo Spuren seines Lebens.*Nach langer Krankheit ist unser lieber Vater,
Schwiegervater und Opa**Giuseppe Aiello**

* 24.8.1943 † 22.8.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Mariano und Annamaria Aiello
sowie alle AngehörigenDie Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem
9. September 2019, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.


**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

GRABMALESteinmetz-
und Bildhauerarbeiten**Dirk Pyka**

Bad Soden-

NEUENHAINHauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.deIhre Familienanzeige
in der **Schwalbacher
Zeitung**Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80


Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann
BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhänder

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46




Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de




24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Schwalbacher Spitzen

Herbstzeit ist Pflanzzeit



Die Wälder sind zurzeit in aller Munde. In Brasilien und Russland brennen sie im großen Stil, in Deutschland drohen sie zu vertrocknen. Dabei filtert nichts besser Kohlendioxid aus der Luft als ein großer Baum, was bedeutet, dass sich mit jedem verbrannten oder vertrockneten Baum auch der Klimawandel ein kleines bisschen verschärft. Nachdem es mit der CO₂-Reduzierung schon nicht klappt, sollte man es vielleicht mit Aufforstung versuchen. Pro Stadt oder Gemeinde müsste dafür gar nicht einmal so viel Fläche „geopfert“

werden. Würde Schwalbach zum Beispiel rund 10.000 Euro – also nicht einmal 70 Cent pro Einwohner – in die Hand nehmen und die Fläche eines Fußballfeldes bepflanzen, dann könnten dort in einigen Jahren rund 600 zusätzliche Bäume etwa 2.100 Tonnen Kohlendioxid mehr speichern als heute. Und würden alle Städte und Gemeinden in Deutschland dem Beispiel Schwalbachs folgen, wären es mehr als 100 Millionen Tonnen.

Es ist schlimm, was zurzeit in Brasilien, Russland und unseren Wäldern passiert. Aber statt lange zu lamentieren, sollten wir mit dem Pflanzen beginnen.

Mathias Schlosser

Grünen wollen „Rudolf Dietz“ aus dem Straßenregister tilgen

„Um den Namen ist es nicht schade“

Die Schwalbacher Grünen haben sich noch einmal zur Umbenennung des Rudolf-Dietz-Wegs geäußert, die sie mit einem Antrag an die Stadtverordnetenversammlung vorgeschlagen haben.

Wie berichtet fordern die Grünen, der kleinen Straße einen neuen Namen zu geben, weil Heimatdichter Rudolf Dietz ein bekennender Nationalsozialist war. Die Anwohner sind größtenteils gegen eine Umbenennung.

„Würden wir heute noch eine Straße nach Josef Goebbels benennen? Und würden wir es dabei belassen, wenn ein Weg nach ihm benannt ist?“, fragt Fraktionsvorsitzende Barbara Blaschek-Bernhardt. Für Rudolf Dietz sollte nichts anderes gelten. Der habe noch vor der

Machtergreifung der Nazis in vordergründig putzigen Reimen gegen jüdische Mitbürger gehetzt, sei schon zu Beginn der Weimarer Republik Mitglied im rassistischen und antisemitischen „Deutschbund“ gewesen, der Hitlers Gedankengänge vorweggenommen hat.

Dass der Name im Straßenverzeichnis getilgt wird, betrifft nach Ansicht von Barbara Blaschek-Bernhardt alle Schwalbacher und könne nur im Stadtparlament entschieden werden. Wie der Weg dann schließlich heißen soll, das sei vor allem die Sache der Anwohner. „Die ersten Vorschläge für einen neuen Namen sind alle gut: Goethe, Eichendorff oder Lessing – daran gewöhnt man sich schnell und um den alten Namen ist es wirklich nicht schade.“

red

Kleinanzeigen

Wir, eine vierköpfige Familie, sind auf der Suche nach einem Haus oder Grundstück zum Kauf in Schwalbach und Umgebung. Wir bieten im Gegenzug eine barrierefreie, frisch sanierte 3-Zimmer-Wohnung in Alt-Schwalbach in der Nähe von Einkaufsmöglichkeiten, öffentlichen Verkehrsmitteln und Ärzten an. Tel. 0157/81512267

Einfamilienhaus zu kaufen gesucht im Main-Taunus-Kreis. Tel. 01520/4537743, E-Mail: stras@t-online.de

Modellbahner sucht Modelleisenbahn und Zubehör. Anlage oder Sammlung. Gerne auch Modellfahrzeuge u.a. Tel. 0163/6788797

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196/848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Straßen werden gesperrt

Notwendige Bauarbeiten

In der Taunusstraße sind Reparaturarbeiten an einem defekten Kanalschluss und am Stinkkanal für die Straßenentwässerung erforderlich.

Aus diesem Grund ist vom heutigen Mittwoch, 4. September, bis voraussichtlich Mittwoch, 18. September, die Taunusstraße in Höhe der Bäckerei Reichert gesperrt. Die Häuser in der unteren Taunusstraße sowie Kirchgasse, Hainstraße und Nordstraße sind von der Schulstraße aus erreichbar. Die Einbahnstraßenregelung wird während der Sperrung aufgehoben. Eine weitere Vollsperrung ist in der Insterburger Straße vom 9. bis 23. September geplant. Ursache dort sind zwei defekte Straßeneinläufe.

red



Rekordverdächtiges Grillfest. Das Grillfest des Seniorenbeirats am 23. August hinter der alten Schule brach alle bisherigen Rekorde: Schon kurz vor 15 Uhr gab es keine Sitzplätze mehr und trotz Nachkauf waren bereits eine halbe Stunde vor Schluss alle Speisen und Getränke ausverkauft. Foto: mag

Leserbriefe

Zu verschiedenen Themen erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

Zur Diskussion um die Kastanien am unteren Marktplatz:

„Die Kastanien haben ein Recht auf Leben“

Lobenswert, dass die städtischen Gremien ihr Herz für Insekten entdeckt haben und sogar bereit sind, gemeinsam mit anderen Kommunen „die Bedeutung von Natur im unmittelbaren Lebensumfeld der Menschen zu stärken und zu schützen“. Das lässt doch auf ein Umdenken bei der Gestaltung des Marktplatzes hoffen. Hier stehen sechs Kasta-

nienbäume, deren Blüten jedes Jahr viele Insekten (und Menschen) erfreuen.

Zudem wurde bei einer sehr informativen Veranstaltung vergangene Woche deutlich, wie sehr das Gutachten seitens der Stadt über diese Bäume anzuzweifeln ist. Hier ist neue Sachkenntnis für alle Verantwortlichen zwingend erforderlich.

Aber jenseits aller Gutachten: Bäume sind Lebewesen. Diese sechs Kastanien stehen seit 1973 an ihrem Standort. Ihr Recht auf Leben an diesem Ort darf ihnen nur in einer Not-situation genommen werden, nicht durch ein noch so gut gemeintes Verschönerungsprojekt aus dem Rathaus.

Christiane Grandisch, Schwalbach

Zum Artikel „Tropenholz nicht akzeptabel“ in der Ausgabe vom 28. August:

„Das ist völlig unverantwortlich“

In diesen Zeiten, in denen vor unserer eigenen Haustür Platanen vergiftet, gesunde Kastanien gefällt werden sollen, jedem kleinen Unkraut und Insekt auf dem Marktplatz mit Flammenwerfer der Garaus gemacht wird und die Straßenlaternen tagsüber brennen, frage ich mich nach Durchsicht des Artikels ernsthaft, ob der drohende Klimakollaps, die brennenden Regenwälder des Amazonas, die Lebensraumvernichtung von Pflanzen und Tieren an den Stadtoberflächen spürlos

vorübergezogen sind? Anscheinend völlig unbeleckt von Gedanken an die Konsequenzen von Holzschlag in den Regenwäldern, wird das Bürgerhaus mit Wengeholz belegt.

Schon das Washingtoner Artenschutzabkommen hat Wenge als stark gefährdet eingestuft. Die „Fachfirma“ und die Stadt handeln hier völlig unverantwortlich und entgegen aller beteuerten Umweltschutzmaßnahmen. Die Wahl, das gefährdete und sehr teure Holz zu

verwenden, obwohl Alternativen bestehen, ist außerdem ein Schlag ins Gesicht jedes Schwalbachers, die mit begrenzten Mitteln versuchen, ihren Beitrag zum Umweltschutz zu erbringen. Vorgelebter Umweltschutz ist das nicht und eine Vorbildfunktion sieht anders aus.

Wo liegen im Rathaus die Prioritäten? Vermeintliche, teure Ästhetik scheint über dem Schutz aller Lebewesen zu stehen. Traurig und enttäuschend.

Johanna Dombrowski, Schwalbach

Ab sofort Anmeldungen möglich

Ferienspiele

Das Spielmobil der Stadt bietet in der Herbstferien wieder einen bunten Ferienspielspaß für Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, die nicht in einem der Schulkinderhäuser betreut werden.

Die Ferienspiele finden von 30. September bis 11. Oktober jeweils von 8 Uhr bis 17 Uhr auf dem „Schiffspielfeld“ nahe dem Europapark statt. Das Team der Ferienspiele lädt die Kinder zu Hüttenbau, Basteln, Apfelsaft kochen, Fußball spielen, Wölfe beobachten, Fotoworkshop, und vielen weiteren Angeboten ein. Darüber hinaus gibt es Ausflüge ins Taunus Wunderland und in den Tierpark Fasanerie. Anmeldungen für die Herbstferienspiele gibt es im Bürgerbüro oder unter www.ferienspiele-schwalbach.de im Internet. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 25. September. Die Teilnahme kostet 45 Euro pro Woche, Geschwister zahlen die Hälfte. Weitere Informationen erteilt Kai Kreuzinger per E-Mail an kai.kreuzinger@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196/804-149.

red

Das „Gelbe Blättchen“ für Ihr Smartphone!

Sehen Sie sich

SZplus

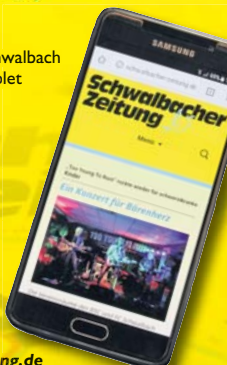
die tägliche Schwalbacher Ausgabe der Zeitung im Internet an!

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Schwalbach auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!

Bis auf weiteres ist unser Angebot kostenlos.



www.schwalbacher-zeitung.de



Ich suche für meine Kunden Häuser und Wohnungen

Postbank Immobilien GmbH
Violeta Radoicic, Tel.: 069 663 789 704
violeta.radoicic@postbank.de
https://immobilien.postbank.de/oberursel

Postbank

biketempel.de

Wartung/Reparatur Verkauf Vermietung

NEU! Stationäre Werkstatt Kostenloser Hol- & Bring-Service

STATIONÄRE WERKSTATT: Westerbachstraße 162-168, 65936 Frankfurt
HOTLINE: 0800 - 70 222 66 | E-MAIL: info@biketempel.de | www.biketempel.de

Getränkemarkt KLISCHAT

Im Hansengraben 1a, Eschborn
Tel. 06196 / 526 0554

Odenwald Quelle

Classic, Medium, Still
Kasten 12 x 1 l PET

6,99 €
(1 Liter 0,59)

Odenwaldquelle
Apfel-Johannisbeer-Schorle
Kasten 12 x 1 l PET

10,95 €
(1 Liter 0,92)

TaunusNaturTrüb
Das Eschborner Bier
Kasten 24 x 0,33 l

24,45 €
(1 Liter 3,06)

Alle Preise zzgl. Pfand
Solange der Vorrat reicht

100 Testpersonen gesucht!

Für unterschiedliche Marktforschungs-Studien in Frankfurt und Umgebung suchen wir Teilnehmer/-innen gegen gutes Honorar, z.B. Eltern, Autofahrer, Internet-User, Studenten, Senioren etc. Registrieren Sie sich unter

www.futureone-market-research.de

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Mathias Schlosser

Tel.: 06196/848080, Fax: 06196/848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilungsnetz Malik,
Alzenauer Straße 33a, 63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr



Die Nachwuchssängerinnen und -Sänger von Pro Musica freuen sich auf ihre großen Auftritte Mitte September beim Musical „Die Götter-Olympiade“ im Bürgerhaus. Foto: Hermanowski

„MusicaKids“ und „MusicaTeens“ zeigen Mitte September das Musical „Die Götter-Olympiade“

Kindermusical im Bürgerhaus

● Gleich zwei Mal werden die „MusicaKids“ und die „MusicaTeens“ von Pro Musica Schwalbach das Musical „Die Götter-Olympiade“ im Bürgerhaus aufführen. Die Termine sind am Freitag, 13. September, für die Schulen und am Sonntag, 15. September, um 16 Uhr für die Öffentlichkeit.

In dem Stück wetteifern im Olymp die Götter, wessen Eigenschaften wohl am wichtigsten sind. Der Wettkampf der Götter führt auch bei den Menschen zu Irritationen und es geht letztlich um die Frage:

Wer ist der Stärkste, die Schönste, die Klügste, der Lustigste und ist das alleine überhaupt erstrebenswert?

Die Vorbereitungen sind derzeit in vollem Gang. Fast neun Monate lang haben die 40 Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren unter der Leitung von Chorleiter Tobias Prautsch von der großen Auftritt geprobt. Bei den Proben unterstützt wird Tobias Prautsch von der Vereinsvorsitzenden Maria Albert-Damaschke.

Marita Muscholl und Claudia Eichler haben die Choreographie der Tänze für das Stück entworfen und mit den jungen Musi-

caldarstellern einstudiert. Damit jedes der Kinder eine Rolle bekommen konnte, musste das Musical in Eigenarbeit um passende Zwischenszenen erweitert werden. Einige Mütter haben die Kostüme genäht, Requisiten wurden gebastelt oder aus den Haushalten der Eltern „zweckentfremdet“.

Das Stück wird am Freitag, 13. September, zunächst für angemeldete Schulklassen zu sehen sein. Am Sonntag, 15. September, um 16 Uhr findet die öffentliche Vorstellung im Bürgerhaus statt. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. red

Herzlichen Dank

für all die lieben Glückwünsche und Aufmerksamkeiten, die mir anlässlich meines 98. Geburtstags am 18. Juli auf vielfältige Weise entgegen gebracht wurden.

Es war für mich sehr wohlthuend und ehrenvoll, dass so viele Menschen zu diesem Anlass an mich gedacht haben.

Erika Bergemann

Rödelheimer Straße 8 · 65824 Schwalbach am Taunus

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB

Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Medizinische Fußpflege

Andrea Alberts

- Kontrolle zwischen den Zehen auf Pilzbefall
- Nägel kürzen und feilen
- Entfernung von Hühneraugen
- Reinigung der Nagelfalze
- Reinigung der Nagelhaut
- Behandlung von eingewachsenen und eingerollten Nägeln
- Hornhaut-Abtragung mit Skalpell-Technik
- Entfernung von Druckstellen
- Behandlung von Patienten mit Diabetes Mellitus und gerinnungshemmenden Medikamenten (Blutverdünner)

Termine nach Vereinbarung

Telefon 0176 / 56 99 39 77
info@fusspflege-alberts.de
www.fusspflege-alberts.de

Fair gewinnt!

FAIRTRADE

Machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel am Interkulturellen Marktplatzfest!

Marktplatz 13
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27

Kochen

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an: **06196 / 84 80 80**

Schwalbacher Zeitung

Unsere Stadtzeitung.

40 Jahre Städtepartnerschaft mit Avrillé – Ausstellung, Begegnungsfest, Spiel- und Sportnachmittag

Festprogramm am Wochenende

● Vom 6. bis 8. September feiert die Stadt Schwalbach das 40-jährige Bestehen der Verschönerung mit ihrer französischen Partnerstadt Avrillé. Bürgermeisterin Christiane Augsbürger: „Wir möchten ein Jubiläums-Fest für alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher, nicht nur für die in der Städtepartnerschaft Engagierten und ihre Gäste. Denn Städtepartnerschaften stehen allen offen, jede und jeder, der möchte, kann mitmachen.“

Weil es ein Fest für die ganze Stadt sein soll, bieten Stadt und Gewerbeverein den Geschäftsleuten mit Ladenlokal eine Jubiläums-Deko-Banderole für ihr Schaufenster an. In verschiedenen Geschäften werden Bilder, gemalt von Künstlern in den Partnerstädten Avrillé und Olkusz, ausgestellt. Im Foyer des Bürgerhauses ist ab dem heutigen Mittwoch die Ausstellung „Deutsch-Französische Freundschaft / La carcade franco-allemande“ (zweisprachig) zu besichtigen. Die Overall-Jazz-Gang spielt zum Auftakt am Freitag, 6. September, von 11 Uhr bis 13 Uhr zum Wochenmarkt auf dem Marktplatz. Am

späten Samstagvormittag ist das gemeinsame Ziel die kürzlich restaurierte Sonnenuhr auf dem Waldfriedhof. Sie war ein Geschenk der Stadt Avrillé an die Stadt Schwalbach zum zehnjährigen Jubiläum der Verschönerung.

Ebenfalls am Samstag, 7. September, von 11 Uhr bis 14 Uhr, sind alle zu einem Begegnungsfest eingeladen. Die Gäste aus Avrillé, Olkusz, Yarm und Fen Edge Villages - die englische Partnerstadt Avrillé - feiern zusammen mit Flüchtlingen und Schwalbachern auf der Wiese vor dem Atrium-Gebäude am Westring. Viele Aktionen für Jung und Alt sind geplant und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Weiter geht es am Samstag von 14 bis 18 Uhr mit einem Spiel- und Sportnachmittag im Limesstadion. Auch dazu sind alle eingeladen. Man kann beim Bungee Run mitmachen, als Sumo-Ringer oder American Gladiator aktiv werden oder die Europa-Kletterpyramide erklimmen. Eine Fußballarena, ein Hüpfack und weitere Spielgeräte warten auf alle, die sich einmal ausprobieren wollen. Auch dabei ist der Eintritt frei.

Monika Beck, die Vorsitzende des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé, sagt: „Wir freuen uns sehr auf den Besuch unserer Freunde aus Avrillé, mit denen uns eine lange und erfolgreiche Partnerschaft verbindet. Aber wir freuen uns auch auf die Gäste aus den anderen Partnerstädten Schwalbachs. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt wollen wir feiern und uns daran erinnern, wie wichtig der Frieden und die Freundschaft der Menschen verschiedener Nationen ist.“

Am Sonntag, 8. September, steigt dann von 12 Uhr bis 19 Uhr das Interkulturelle Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag. Christiane Augsbürger: „Das Fest ist bunt und vielfältig wie immer, doch diesmal sozusagen mit französischem Akzent“. Es ist wieder ein Fest für alle Generationen und die gesamte Familie und natürlich für unsere Gäste aus den Partnerstädten.

Die Kulturkreis GmbH dankt allen Gastfamilien und allen, die bei den Jubiläumsfeierlichkeiten mithelfen. Der besondere Dank gilt der Mainova AG und der Limes-Apotheke, die das Jubiläum als Sponsoren begleiten. red

Spaziergang durch Geschäfte

„Fairwandeln“

● Die Schwalbacher Fairtrade-Steuerungsgruppe plant einen fairen Einkaufsspaziergang am Freitag, 13. September.

Dabei sollen fünf Schwalbacher Geschäfte, die faire und regionale Produkte anbieten, besucht werden. Kostproben sind - soweit möglich - inbegriffen. Am Freitag, 13. September, um 15 Uhr, treffen sich die Teilnehmer vor dem Schwalbacher REWE-Markt am Marktplatz. Dann geht es über den Marktplatz Richtung Alt-Schwalbach. Interessierte, Neugierige und alle, die gerechtem Handel und fairen Preisen zuliebe ihr Konsumverhalten überprüfen wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Um eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06196/804-130 wird gebeten. red

Zehn Jahre Sozialkaufhaus

Tisch und Teller

● Seit zehn Jahren bietet das Sozialkaufhaus des Diakonischen Werks seinen Kunden gebrauchte Ware zu günstigen Preisen. Das Jubiläum feiert „Tisch und Teller“ am Samstag, 7. September, mit einem großen Fest.

Von 10 bis 16 Uhr stehen dann auch die Türen von „Tisch und Teller“ in der Liebigstraße in Flörsheim offen. Fast alle Waren werden an diesem Tag zum halben Preis angeboten. Zu Grillen, Kaffee und Kuchen sowie Livemusik sind Bürger, Kunden und Freunde eingeladen. Ab 13 Uhr werden bei einer Auktion Kuriositäten aus dem Sozialkaufhaus versteigert. Weitere Informationen sind auch auf der Internetseite www.tisch-und-teller.de zu finden. red

Alarm in der Hessenstraße

Rauch im Haus

● Die Feuerwehr wurde am Montagvormittag in die Hessenstraße alarmiert.

In einer Wohnung im ersten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses hatten Nachbar Brandgeruch wahrgenommen und auch ein Rauchmelder hatte ausgelöst. Die Erkundung durch die ersten Einsatzkräfte bestätigte eine leichte Rauchentwicklung aus der betroffenen Wohnung. Ein Trupp entdeckte in der Küche schließlich angebranntes Kochgut, dass anschließend im Außenbereich gelöscht wurde. red

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

Öffentliche Bekanntmachung (Steuer- und Gebühren-Erinnerung)

Die Stadtkasse Schwalbach am Taunus (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45ZZZ0000033012) als Vollstreckungsstelle macht darauf aufmerksam, dass am 15. folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

3. Quartal 2019

Grundbesitzabgabenvorauszahlung
Gewerbesteuerabgabenvorauszahlung

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entwerdung der genannten Steuern im Rückstand sind, werden hiermit öffentlich gemahnt.

Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum 15.08.2019 fälligen Gewerbesteuerabgaben eingemahnt.

Die Rückstände sind bis spätestens 02.09.2019 an die oben bezeichnete Kasse zu zahlen. Verwenden Sie ausschließlich die unten aufgeführten Konten der Stadtkasse.

Geben Sie bitte das auf Ihrem Steuer- und Abgabenbescheid ersichtliche Kaszeichen an.

Nach dem 02.09.2019 werden die fälligen und nicht gezahlten Steuern und Abgaben im Wege des Verwaltungsverfahren nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) § 240 (in der derzeit gültigen Fassung), folgender Säumniszuschlag erhoben:

für jeden angefangenen Monat, vom Tag der Fälligkeit an gerechnet, 1 (eins) von Hundert (1 %) des auf volle 50,- Euro abgerundeten Betrages.

Wir bitten die Steuer- und Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Konten der Stadtkasse:

Bank	IBAN	BIC
Taunus Sparkasse	DE50 5125 0000 0049 0000 49	HELADEF1TSK
Nassauische Sparkasse	DE68 5105 0015 0196 0050 05	NASDE55XXX
Frankfurter Volksbank	DE51 5019 0000 0300 6341 25	FFVBDEFF

Schwalbach am Taunus, 30.08.2019

Christiane Augsbürger, Bürgermeisterin

Annahme von Sonderabfall

am Samstag, dem 07.09.2019 wird in der Wilhelm-Leuschner-Straße (Parkplatz) von 8.00 bis 10.00 Uhr Sonderabfall angenommen.

Zum Sonderabfall gehören zum Beispiel:

Chemikalien jeglicher Art, Dispersionsfarbe (flüssig, pastös), Entkalker, Farben und Lacke, Frittier- und Speisefette, Haushaltsbatterien, Kleb-, Dicht- und Füllstoffe, Laugen, Säuren, Spraydosen, Waschbenzin, WC-, Rohr- und Abflussreiniger

Mittel für / zur:

Desinfektion, Düngen, Holzschutz, Insekten- und Schädlingsbekämpfung, Lösungsmittel, Pflanzenbehandlung, Rostschutz

Achtung! Die Abfallmenge darf max. 20 Liter Behältervolumen betragen und sollte möglichst in Originalgebinden angeliefert werden. Jeder Anlieferer kann insgesamt max. 100 kg Sonderabfälle entsorgen. Es können nur nicht verschlossene Gebinde angenommen werden; offen angelieferte Gefäße müssen vom Fachpersonal zurückgewiesen werden. Nicht deklarierte Sonderabfallstoffe werden von dem Chemiker des Sammelfahrzeuges analysiert.

Altöl muss gemäß Altöl-Verordnung bei allen Verkaufsstellen (Fachhandel, Tankstellen), die Motoröle vertreiben, kostenlos zurückgenommen werden. Ausgehärtete Dispersionsfarben können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Sonderabfälle an jedem 1. Samstag des Monats in der Zeit von 9 - 13 Uhr direkt bei der Abfallbeseitigungsanlage in Flörsheim-Wicker abzugeben.

Schwalbach am Taunus, 02.09.2019

Christiane Augsbürger, Bürgermeisterin

D2-Handballmannschaft gewinnt zum Saisonauftakt das Derby gegen Sulzbach/Niederhohheim

Ungefährdeter Auswärtssieg

Die D2-Mannschaft der Handballspielgemeinschaft Schwalbach/Niederhohheim hat einen Saisonauftakt nach Maß erwisch. Das Team setzte sich gegen Sulzbach/Niederhohheim mit 15:8 durch. Eine geschlossene Mannschaftsleistung war der Schlüssel zum Sieg.

Zum ersten Spieltag der Saison stand das Derby auf dem Spielplan. Vor einer Woche hatte die D2 während eines Vorbereitungstuniers gegen diese Mannschaft noch den Kürzeren gezogen. Das MSG-Team war also auf ein schweres Spiel vorbereitet und ging motiviert in die Partie. Nach an-

fänglichen Fehlern auf beiden Seiten übernahm Schwalbach/Niederhohheim die Spielkontrolle und konnte sich bereits nach sieben Spielminuten über einen Vier-Tore-Vorsprung freuen. Gestützt auf eine tolle Abwehrleistung und einem famosen Torwart konnte das Team die Führung bis zum Halbspieldende halten. Mit einem Zwischenstand von 8:4 ging es in die Pause.

Auch in der zweiten Halbzeit legte die D2-Jugend einen guten Start hin. Nach zwei schnellen Toren wuchs der Vorsprung auf sechs Tore an. Dies ließ sich die Mannschaft nun nicht mehr nehmen. Weiter ging es in der Abwehr konzentriert zu Werke

und auch die eingewechselten Spieler fügten sich nahtlos in den starken Abwehrverbund ein. Und auch im Angriff konnte die Mannschaft nun überzeugen und zeigte ein ums andere Mal gelungene Spielzüge.

Am Ende stand ein ungefährdeter 15:8-Auswärtssieg, über den sich die Mannschaft zu Recht freute. Die beiden Trainer Martin Lis und Benjamin Auerbach lobten den sehr kämpferischen Einsatz und die konzentrierte Leistung der gesamten Mannschaft. Sehr positiv hervorzuheben war die Teamleistung auf der Bank, wo die Einwechselspieler ihre Kameraden anfeuert und jeden Treffer ihrer Mitspieler laut bejubelten. red

Erfolg für Nachwuchs-Golferin aus Schwalbach – Hohe Leistungsstände bei Clubmeisterschaften

Präzision und Nervenstärke

Der sportliche Höhepunkt des Jahres für die Jugend des Golf-Club Hof Hausen vor der Sonne waren die Jugend-Clubmeisterschaften Ende August. Mit Johanna Modrack hatte bei den Mädchen eine Schwalbacherin die Nase vorn.

Erstaunliches technisches Können und mentale Stärke



Die 16-jährige Johanna Modrack aus Schwalbach wurde Clubmeisterin des Golf-Clubs Hof Hausen. Foto: von Debschitz

bewiesen die Erstplatzierten in einem engen Wettkampf. Clubmeisterin der jungen Damen wurde die 16-jährige Johanna Modrack. Clubmeister der jugendlichen Herren wurde der gleichaltrige Merlin Oh.

Die Clubmeisterschaften der Jugend wurden diesmal an zwei Tagen mit je einer 18-Loch-Runde im Zählspiel ausgetragen. Das Teilnehmerfeld im Alter

zwischen 10 und 18 Jahren demonstrierte an diesen beiden Turniertagen auf dem auf 72 Schlägen ausgelegten Platz sehr „erwachsenen“ Golf. Mädchen wie Jungen beeindruckten durch ihre gute Schlagtechnik, große Präzision und Nervenstärke über diese zwei sehr langen Tage.

Bei den Mädchen führte Johanna Modrack mit einer 77er-Runde deutlich das Feld an. Mit einer Runde von nur 71 (1 Schlag unter Platzstandard) lag Merlin Oh vor Leopold Wilzek (72 Schläge) knapp in Führung. Spannend ging es am zweiten Turniertag weiter. Am Ende setzte sich bei der weiblichen Jugend Johanna Modrack durch. Mit 154 Schlägen über 36 Löcher blieb sie gerade einmal zehn Schläge über Platzstandard und wurde damit Jugend-Clubmeisterin.

„Die Jugend-Clubmeisterschaften zeigten mal wieder die große Leistungsstärke unserer Jugendlichen, die zum Teil schon regelmäßig in der Damen beziehungsweise Herrenmannschaft spielen“, sagte Jugendwart Andreas Rathmann.

Im Golf-Club Hof Hausen trainieren und spielen 170 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 4 und 18 Jahren Golf und vertreten in Einzel- und Mannschaftswettkämpfen die Farben des Clubs bundesweit. red



Amelie Schardt (linkes Bild, links) gewann beim „Little Lions“-Pokalturnier in ihrer Altersklasse alle Kämpfe, Bogdan Jancevskij (linkes Bild, rechts) erreichte genauso den zweiten Platz wie die Geschwister Katharina und Benedikt Kittler (rechtes Bild). Fotos: privat

Nachwuchs zeigte gute Leistungen auf der Judo-Matte – Amelie Schardt blieb ungeschlagen

Pokale für junge TG-Judokas

Am vergangenen Samstag fand das „Little Lions“-Pokalturnier für Judokids in den Altersgruppen U9, U11 und U13 statt. Die TG Schwalbach war mit zwei Jungen und zwei Mädchen am Start.

Den Anfang machte die weibliche U11. Hier kämpfte Amelie Schardt in einer Fünfer-Gruppe mit starken Gegnerinnen. Sie punktete jedoch gewohnt erfolgreich und gewann alle Kämpfe. Damit belegte sie Platz eins. Anschließend ging Katharina Kittler in der Gruppe U9 auf die Matte. Sie konnte einen Kampf mit sehr guter Konzentration und Technik gewinnen, gegen die zweite Gegnerin musste sie sich leider geschlagen geben. Ihr Bruder Benedikt Kittler (U9) wurde in seinem ersten Kampf vom schnellen Angriff seines Gegners überrascht. In den beiden folgenden Kämpfen konnte er sich behaupten und zeigte einen guten Einsatz im Bodenkampf. Somit haben die Geschwister jeweils den zweiten Platz in ihrer Gruppe erkämpft.

Anschließend wurden die Kämpfe der U11 männlich ausgetragen. Bogdan Jancevskij konnte zwei der drei Kämpfe für sich entscheiden, im dritten Kampf unterlag er seinem Gegner nach einem spannenden Duell. Somit belegte auch er einen sehr guten zweiten Platz und alle Teilnehmer der TG führen mit einem Pokal nach Hause. Die Kinder wurden von ihrer Trainerin Alice Göttner begleitet.

Am Sonntag fand ein Kata-Turnier für Kinder und Jugendliche statt. Es ist eine völlig andere Art des Wettkampfs. Kata heißt „Form“ und bedeutet, dass der Judoka gemeinsam mit einem Partner fest vorgegebene Abfolgen von Techniken möglichst genau vorführt. Dabei kommt es auf das Zusammenspiel und die Harmonie des aktiven Judoka mit dem passiven Judoka an.

Für die TG Schwalbach starteten Alexander Krei, Marc-Kilian Leonhardt und Bruno Heisig jeweils in den Gruppen „Koshi-Waza“ (Hüftwürfe) und erstmals auch in der Gruppe „Ashi-Waza“ (Fußwürfe). Benjamin Krei und Bogdan Jancevskij nahmen zum

ersten Mal an einem Kata-Turnier teil und starteten ebenfalls in der Gruppe „Koshi-Waza“. Alle Teilnehmer konnten die erlernten Formengruppen korrekt zeigen und bekamen ihr Können mit Urkunden bescheinigt.

In den Judo-Gruppen der TG Schwalbach sind jetzt zu Schuljahresbeginn wieder Plätze frei. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter ab etwa fünf Jahren. Das Anfängertraining findet jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr (bis sieben Jahre) und von 17 bis 18 Uhr (sieben bis neun Jahre) im Obergeschoss der Jahnturnhalle statt.

Männer halten die Klasse

Ebenfalls am vergangenen Samstag sicherte sich das Männerteam der TG Schwalbach den Klassenerhalt in der Landesliga. Als Aufsteiger war man nie in der Nähe eines Abstiegsplatzes. Am Ende belegte das Team einen sechsten Platz. Betreuer Ralf Bacher war mit den Leistungen, dem Teamgeist und dem Wille alles für das Team zu geben sehr zufrieden. red

Ott Haustechnik Installation Kundendienst
Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung
Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädter Pfad 9 • 65824 Schwalbach
Telefon (0 61 96) 8 51 55 • Heizungsanlagen
Telefax (0 61 96) 8 67 18 • Sanitäre Anlagen, Bäder
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de • Solar-Anlagen

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Sa., 07.09. u. Frankfurt-Höchst, Do., 12.09.19 von 08 – 14 Uhr
Jahnderthalle, Parkplatz 8, Pfaffenwiese
Frankfurt-Kalbach, Frischzentrum, Am Martinschen
Sa., 07.09.19 von 13 – 17 Uhr
So., 08.09.19 von 10 – 16 Uhr
So., 08.09.19 Hattersheim, von 10 – 16 Uhr
Globus, Heddingerheimer Str. 22
Di., 10.09.19 Eschborn, von 08 – 13 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phoenix, Ely-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 061 95 / 9010 42 | www.weiss-maerkte.de

In der Musikschule Taunus

Probekunden

In der Musikschule Taunus können Interessenten jetzt an „Schnupperstunden“ teilnehmen.

Wer erst einmal ausprobieren möchte, wie sich der Unterricht auf dem gewünschten Instrument anfühlt, kann ab sofort im Sekretariat der Musikschule in der Steinbacher Straße 23 in Niederhöchstädt Gutscheine für Probekunden erwerben. 45 Minuten „Schnupperunterricht“ gibt es für 30 Euro. Weitere Infos finden sich unter www.musikschule-taunus.de im Internet. red

ADFC-Fahrt zur „Käsmühle“

Radtour

Zur „Käsmühle“ nach Offenbach fährt der ADFC am Samstag, 14. September. Die Tour führt durch den Frankfurter Stadtwald an Neuenburg vorbei nach Offenbach-Bieber zur Käsmühle. Nach einer Rast im Biergarten, geht es von dort zum Main und über Sachsenhausen, Niederrad und Schwanheim zurück. Die Strecke ist 70 Kilometer lang und überwiegend flach. Start ist um 11 Uhr am Sulzbacher Rathaus. Weitere Informationen erteilt Reinhard Niederberger unter der Telefonnummer 0151/23982744. red

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Austräger/innen für die Schwalbacher Zeitung
Prospektverteilungsdienst Malik
06184 / 99 39 800

Servicekraft mit Küchenerfahrung auf 450€-Basis für italienische Pastabar in Bad Soden gesucht. Gerne auch für Rentner als Nebenverdienst.
Tel. 0170/8237035



Das Team des Schulkinderhauses an der Georg-Kerschensteiner-Schule sucht für die Betreuung der Schulkinderhauskinder ab sofort

tatkräftige Mitarbeitende

– gerne mit pädagogischer Erfahrung –

zur stundenweisen Unterstützung gegen Vergütung.

Wenn Sie Freude und Interesse an der Arbeit mit Grundschulkindern haben, melden Sie sich bei Frau Hartmann, der Leitung des Schulkinderhauses an der Georg-Kerschensteiner-Schule, unter Telefon 06196/804-215.

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung



Alfred Müller



Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

Haushaltsgeräte von

alle Marken • toller Service • faire Preise



Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de



Interkulturelles Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag

8. September 2019

Großes Programm am Sonntag auf dem Marktplatz – Musik und viel gutes Essen



Zahlreiche Folkloregruppen zeigen am Sonntag auf dem Marktplatz ihr Können. Archivfoto: Schöffel

Frankreich im Mittelpunkt

● **Viel los ist in Schwalbach am Sonntag, 8. September. Rund um das Rathaus und das Limes-Einkaufszentrum findet das Interkulturelle Marktplatzfest statt und auch die Geschäfte sind im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags geöffnet.**

Beginn ist um 12 Uhr, auf dem Marktplatz kann man also schon zu Mittag essen. Die teilnehmenden Geschäfte öffnen von 13 Uhr bis 18 Uhr und wollen Erwachsenen und Kindern an diesem Tag Besonderes bieten. Das Fest endet dann um 19 Uhr an der Bühne. Hinzu kommt: In diesem Jahr trägt das Marktplatzfest einen „französischen Akzent“, um das 40-jährige Bestehen der Städte-

partnerschaft zwischen Schwalbach und Avrillé zu feiern.

Wer gerne „in fremden Küchen speist“, ist am Festsonntag auf dem Marktplatz richtig. Im Umkreis von nur wenigen Metern kann man Spezialitäten aus sieben Ländern probieren: aus Afghanistan, Griechenland, Kenia, Korea, Lettland, Marokko und der Türkei. Und zum Nachtisch könnte man sich Crêpes gönnen. Ist der Hunger gestillt, werden die Kinder aktiv: Eine kleine Eisenbahn dreht ihre Runden am S-Bahnhof und Bungee-Trampoline – auch für Jugendliche – stehen vor dem Rathaus. Zauberer Manoli „verzaubert“ sein junges Publikum.

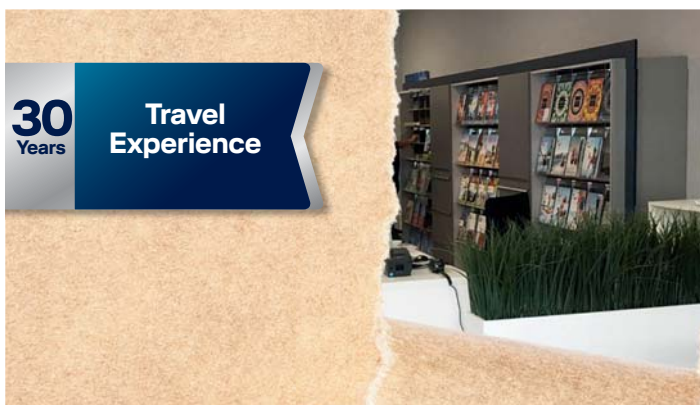
Das dürfte sich aber auch vom Bühnenprogramm „verzaubern“ lassen. Zu Beginn, um 13 Uhr, treten dort Kinder der beiden Schwalbacher Grundschulen auf, dann die Hip-Hop-Gruppe der Friedrich-Ebert-Schule. Weiter geht es mit Tanzgruppen aus aller Welt, aus Irland, Mexiko, Italien, der Türkei, Griechenland, Vietnam, Lettland, Polen und Frankreich. Den zahlreichen Fans von Ismael Seck, dem Trommler aus dem Senegal, sei versichert, dass sein Auftritt für 16 Uhr vorgesehen ist. Den Abschluss des Bühnenprogramms bildet traditionell lateinamerikanische Musik, der Auftritt des Pop und Latin Trios „Catalina & Friends“,

zu dem auch der Sulzbacher Angel Rodriguez Toledo zählt.

Die Moderation auf der Bühne übernehmen die beiden Schwalbacher Klaus Stukenborg (DAGS), der das Bühnenprogramm zusammenstellt, und die TV-Journalistin Claudia Ludwig.

Ein anderes Programm bietet der obere Marktplatz. Dort gibt es einen Weinstand und DJ Olaf Karg legt französische Chansons und Hits aus dem Nachbarland auf. Neu ist das Angebot auf dem unteren Marktplatz ist das koreanische Kulturfestival mit traditioneller koreanischer Kultur, beispielsweise farbenfrohen Gewändern und althergebrachten Kunsthandwerken.

Eine ganze Reihe von Geschäften punktet beim Marktplatzfest mit Angeboten. So werden bei Brillen Plaz Brillen gereinigt und es gibt ein Gewinnspiel rund um Brillen. Der Phoenix-Barbershop veranstaltet ein Tischkicker-Turnier und Bella Flora verschenkt Rosen an die Besucher des Festes. Vor dem Reisebüro Kopp steht ein Glücksrad und bei Schmuck und Edelsteine Karaiskos werden Kinder geschminkt. Schreibwaren-Arsan bietet eine Preisaktion von zehn Prozent auf alles und bei KuchenArt dreht sich ebenfalls ein Glücksrad. Sehr aktiv ist auch die Schwalbacher Fairtrade-Steuerungsgruppe. red



30 Years Travel Experience

Wir laden Sie herzlich ein ...

... mit uns das 30-jährige Jubiläum und die Wiedereröffnung zu feiern:

zum Marktplatzfest am Sonntag, den 8. September 2019 von 13 – 18 Uhr.

Feiern Sie mit uns und „drehen Sie sich in den Urlaub“. An unserem Jubiläums-Glücksrad gewinnen Sie mit etwas Glück tolle **Sachpreise und Reisegutscheine im Gesamtwert von 1000€.**

Unser Store in Schwalbach erstrahlt nach dem Umbau in neuem Glanz: hell, modern, attraktiv und gemütlich.

Neu für Sie:

- erweiterte Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 7:00 – 19:00 Uhr, Samstags von 9:00 – 14:00 Uhr

bewährte Leistungen:

- 24 Stunden Verfügbarkeit unter komm-reisen.de
- individuelle Beratungstermine nach Vereinbarung
- RMV- und Bahntickets
- exzellente Konditionen und Einkaufspreise als größtes inhabergeführtes Reiseunternehmen im Rhein-Main-Gebiet

Wann sprechen wir über Ihre Wünsche?

+49 6196 8898960
Schwalbach@lhckopp.de
komm-reisen.de

Marktplatz 36
65824 Schwalbach

Ihr Reisebüro.
Weltweit.



Lufthansa City Center
Reisebüro Kopp

Wir machen auch mit:



Vor dem Rathaus wird für Kinder und Jugendliche wieder ein Bungee-Trampolin aufgebaut. Archivfoto: Schöffel

NEU
im Einkaufszentrum Limes



Phoenix
Barbershop

Phoenix Barbershop
Marktplatz 34 | 65824 Schwalbach
06196 95 14 978 | info@phoenix-barbershop.de
www.phoenix-barbershop.de
Öffnungszeiten: Montag – Samstag 10-19 Uhr



Interkulturelles Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag

8. September 2019



Bei der Premiere des koreanischen Kulturfestivals im vergangenen Jahr wurde eine aufwändige Hochzeitszeremonie mit prachtvollen Gewändern gezeigt. Archivfoto: Rautert

Am Sonntag findet das zweite koreanische Kulturfestival auf dem unteren Marktplatz statt

Ein fernöstliches Spektakel

● Zum zweiten Mal findet am Sonntag, 8. September, ein großes koreanisches Kulturfestival in Schwalbach statt – erstmals im Rahmen des Interkulturellen Marktplatzfestes.

Bereits um 11 Uhr eröffnet der südkoreanische Generalkonsul in Frankfurt Keum Chang-Rok das Festival, das rund um den unteren Marktplatz stattfinden wird. Bis 18 Uhr präsentiert dort dann der Verein „MunYeWon“ die koreanische Kultur.

Dem Verein, der seinen Sitz am Marktplatz 12 im „Bunten Riesen“ hat, geht es darum, der deutschen Bevölkerung die traditionelle koreanische Kultur näher zu bringen.

Dazu zählen die prachtvollen koreanischen Gewänder genauso wie die besondere Bedeutung des grünen Tees und natürlich auch das koreanische Essen.

Auf dem Programm stehen während des ganzen Tages zahlreiche Erlebnisveranstaltungen, bei denen die Besucher auch selbst mitmachen können. So werden wertvolle koreanische Kleider gezeigt und die Kunst des Hanji, bei der aus Papier Möbel und Objekte hergestellt werden. In Sachen Papierkunst gibt es noch einen weiteren Höhepunkt: ein echter koreanischer Papiererschöpfer wird auf dem Marktplatz Papier herstellen.

Spielerisch geht es bei Yut-Nori zu, einem typisch-koreanischen Gesellschaftsspiel. Und wer beim Fußball geschickt mit einem Ball jonglieren kann, der sollte am Jegi-chagi-Turnier teilnehmen. Dabei gilt es eine Art Federball möglichst lange und möglichst kunstvoll in der Luft zu halten.

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an koreanischen Spezialitäten und auch der berühmte grüne Tee aus dem fernöstlichen Land sowie Lotus-Tee kann probiert werden.

Der Eintritt zum koreanischen Kulturfestival und zu allen Workshops und Vorführungen ist wie zum gesamten Interkulturellen Marktplatzfest frei. red

Spannendes Schätzspiel am „Fairtrade“-Stand

Fair gewinnen am Stand von Fairtrade-Schwalbach

● Seit 2015 ist Schwalbach offiziell Fairtrade-Stadt. Beim Interkulturellen Marktplatzfest können auch in diesem Jahr wieder Produkte aus fairem Handel eingekauft werden. Außerdem gibt es Gutscheine für das Schwalbacher Fairtrade-Regal zu gewinnen.

Der Stand von Fairtrade-Schwalbach wird vor dem La-

denlokal von „KuchenArt“ aufgebaut, wo das Schwalbacher Fairtrade-Regal mit einer Vielzahl von Produkten von Kaffee über Tee bis zu Orangensaft, Schokoladen, Zucker und vielem mehr zu finden ist. Die Schwalbacherin Conny Borsdorf bestückt das Regal mit Produkten zertifizierter Anbieter, wie zum Beispiel Gepa.

Beim Marktplatzfest am Sonn-

tag gibt es aber nicht nur Informationen. Die Schwalbacher Fairtrade-Steuerungsgruppe veranstaltet auch wieder ein Gewinnspiel, bei dem in diesem Jahr Tee im Mittelpunkt steht. Die Teilnehmer, die am besten schätzen, können dabei fünf 20-Euro-Gutscheine gewinnen, die am Ende des Festes auf der Bühne an die Gewinner übergeben werden. red

Koreanisches Traditionelles Kulturfestival

8. September 2019
11–19 Uhr
am unteren Marktplatz

MunYeWon e.V.
Marktplatz 12b ■ 65824 Schwalbach
Tel.: 06196-6405562 ■ E-Mail: munyewon2009@naver.com

Geschenkartikel

Koreanische Speisen

Teeverkostung

Wir machen auch mit:

BRIENPLAZ

KuchenArt

Schreibwaren
Anslan



Rolf Cremer Uhren
1 Big Turn € 169,-
2 PUR € 159,-



Collier Titan, Diamanten 0.02ct € 139,-



1 Süßwasserperlenkette € 149,-
2 Wechselschließe 925/Silber € 129,-

Schmuck & Edelsteine
Karaikos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 950 92 30

www.schmuck-karaikos.de



Brillanten & Weißgold
1 Collier 585 WG, Brill. € 1.348,-
2 Ring 585 WG, Brill. € 668,-
3 Ohrringe 585 WG, Brill. € 664,-

Unser Highlight für Sie!



Wechselschließe Regenbogen, 585 GG € 775,-



1 Halsreif Omega 1,1 mm, 585 GG € 468,-
2 Anhänger groß, 585 GG, Brill. € 488,-
3 Anhänger klein, 585 GG, Brill. € 418,-



NEU bei uns:
Boccia Uhren € 119,-



Am verkaufsoffenen Sonntag:
Kinderschminken
vor unserem Ladengeschäft

Sonderangebot
Batteriewechsel

vom 4. bis 10. September:
für Standarduhren € 5,-

Holen Sie sich am Sonntag Ihre
Mankido-Bonuskarte
und freuen sich über
10% Nachlass
auf den ersten Einkauf mit der Karte!





Ein buntes Fest für die ganze Familie – feiern Sie mit!

Stadt  **Schwalbach**
am Taunus

Interkulturelles Marktplatzfest

mit verkaufsoffenem Sonntag

8. September 2019, 12-19 Uhr



Liebe Schwalbacherinnen,
liebe Schwalbacher,

herzlich willkommen beim Interkulturellen Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag! Diesmal feiern wir auch 40 Jahre der Verschwisterung mit unserer französischen Partnerstadt Avriillé. Unter den Platanen des oberen Marktplatzes können Sie deshalb die beliebtesten französischen Chansons und Hits der vergangenen Jahrzehnte hören. Und das Marktplatzfest wird noch bunter: Neu ist, dass das Traditionelle Koreanische Kulturfestival am unteren Marktplatz stattfindet. Genießen Sie einen unbeschwerten Nachmittag, lassen Sie sich vom Bühnenprogramm unterhalten und erfahren Sie Neues zum Thema „Einkaufen in Schwalbach am Taunus“. Den Einzelhändlern und Gastronomen, die mitmachen, danke ich ebenso herzlich wie den ehrenamtlich Engagierten und wünsche allen am Fest Beteiligten viel Freude und Erfolg! Und Ihnen, den Gästen und Kunden, viel Spaß beim Interkulturellen Marktplatzfest 2019!

Ihre 
Christiane Augsburg, Bürgermeisterin

Die teilnehmenden Geschäfte
öffnen von 13 Uhr bis 18 Uhr.

Speisen und Getränke werden
schon ab 12 Uhr angeboten.

Das Bühnenprogramm des Interkulturellen Festes

Moderation: Klaus Stukenborg, DAGS,
und Fernsehjournalistin Claudia Ludwig

● 13.00 Uhr **Auftritt der Schülerinnen und Schüler der Georg-Kerschensteiner-Schule, der Geschwister-Scholl-Schule und der Hip-Hop-Gruppe der Friedrich-Ebert-Schule**

● 13.30 Uhr **Irland**, Step-Tanz
SGS-Tanzsport aus Frankfurt-Sossenheim

● 14.00 Uhr **Mexico**, Tanzgruppe
„Grupo Tricolor“ aus Wiesbaden

● 14.30 Uhr **Italien**, Tanzgruppe
„Sicilia Antica“ aus Frankfurt

● 15.00 Uhr **Türkei**, Tanzgruppe
„Dilan“ Turn- und Spielvereinigung aus Steinbach

● 15.30 Uhr **Griechenland**, Tanzgruppe
„Zorbas“ Verein griechischer Eltern aus Frankfurt

● 16.00 Uhr **Senegal**, Trommler
Ismael Seck

● 16.30 Uhr **Vietnam**, Tanzgruppe
„Viet“-Volkstanzensemble

● 17.00 Uhr **Lettland**, Tanzgruppe
„Dimdari“ aus Frankfurt

● 17.30 Uhr **Polen**, Tanzgruppe
aus unserer Partnerstadt Olkusz

● 18.00 Uhr **Frankreich**, Tanzgruppe
aus unserer Partnerstadt Avriillé

● 18.15 Uhr **Pop und Latin Trio** „Catalina & Friends“



Claudia Ludwig



Klaus Stukenborg

■ Die **Kindereisenbahn** für die Kleinen fährt am Bahnhof ab.
■ **Bungee-Trampoline** vor dem Rathaus für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Viel Vergnügen wünscht die Stadt Schwalbach am Taunus!

Von den Geschäften – für Kinder

- Glücksrad bei Reisebüro Kopp
- Glücksrad bei KuchenArt
- Kinder-Schminken bei Schmuck und Edelsteine Karaïskos
- Popcorn bei der Limes-Apotheke
- Tischkicker-Turnier im Phoenix-Barber-Shop

Traditionelle koreanische Kultur auf dem unteren Marktplatz



Schwalbach am Taunus ist Fairtrade-Stadt – besuchen Sie den Fairtrade-Stand mit Gewinnspiel im KuchenArt!



Impressum:

Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Haupt- und Personalamt, Öffentlichkeitsarbeit
www.schwalbach.de
@Schwalbach_info; #SchwalbachaT



Kosten Sie internationale Spezialitäten aus sieben Ländern:
Afghanistan,
Griechenland, Kenia,
Korea, Lettland,
Marokko und Türkei

Die DAGS bietet an:

- Bier und Wein aus Portugal sowie FairTrade Orangensaft.
- Schmuck und modisches Zubehör aus aller Welt, diesmal zum Jubiläumspreis: 2 bezahlen, 3 mitnehmen. Der Erlös ist für soziale Projekte bestimmt.
- Kinder können ihre eigenen Buttons selbst gestalten

Weinausschank und Flammkuchen auf dem oberen Marktplatz;
DJ Olaf Karg legt
von 14 Uhr bis 18 Uhr
französische Chansons und Hits auf.

Das spricht für den Einkaufsstandort Schwalbach am Taunus:

- Hier leben fast 16.000 Menschen und rund 9.000 haben hier ihren Arbeitsplatz.
- Mit einer Kaufkraftkennziffer von 123,9 (2019; Bundesdurchschnitt: 100) können sich die Schwalbacher Qualität im Einkaufskorb leisten.



Kulturkreis Schwalbach am Taunus GmbH

schwalbacherleben
www.schwalbacherleben.de